

ADS-Fachtagung „Warum zappelt Philipp?“

HALBERSTADT (geg). Am Wochenende 26. und 27. Oktober findet eine ADS-Fachtagung „Warum zappelt Philipp?“ im B&G Gesundheitszentrum, Kirschallee 6 in Halberstadt, statt. Veranstalter ist der „Freundeskreis Klinisches Förderzentrum für Kinder und Jugendliche mit Verhaltensauffälligkeiten, Schwerpunkt ADS/ADHS“ im Ameos Klinikum St. Salvator Halberstadt, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin.

Herzlich eingeladen sind alle Interessierten wie Eltern, Lehrer, Erzieher, Ärzte, Therapeuten und Berater.

Nicht jedes Kind, das unkonzentriert ist, muß ADS haben. Allerdings ist ADS mit und ohne Hyperaktivität die häufigste Verhaltens- und Entwicklungs-

störung im Kindes- und Jugendalter. Sie tritt bei 5 bis 8 Prozent aller Kinder auf und geht oft einher mit zusätzlichen Problemen. Viele ADS-Kinder haben auf Grund ihrer Aufmerksamkeitsstörung und mangelnden Impulssteuerung erhebliche Schulprobleme.

Aus medizinisch-psychologischer Sicht sowie aus pädagogischer Sicht wird zur Thematik ADS/ADHS auch in diesem Jahr wieder informiert und diskutiert.

Am Freitag, 26. Oktober, konnte Prof. Dr. med. habil. Jürgen Gedschold (Leiter des SPZ Magdeburg bis September 2007) als Referent gewonnen werden. Inhaltlich geht es am Freitag um „Verhaltensauffälligkeiten im Säuglings- und Kleinkindal-

ter“, deren Ursachen und Erscheinungsbilder. Im weiteren Verlauf der Tagung wird es um Kriterien der Diagnostik von ADS/ADHS, der Notwendigkeit interdisziplinärer Zusammenarbeit gehen. Ab 19 Uhr besteht die Möglichkeit des fachlichen Gesprächs.

Den medizinischen Einführungsvortrag am Samstag wird Dr. Martin Winkler (Arzt und Psychotherapeut in der Klinik Bad Bevensen) halten. „Über Lernen an sich - und bei ADHS im Besonderen“ wird das Thema von Hans Biegert (Schulleiter der HEBO- Privatschule in Bonn) sein. Hans Biegert wird von der Neurobiologie des Lernens und über neurobiologische Prozesse bei ADHS und den sich daraus ergebenden Konse-

quenzen für die Schulpädagogik und die Erziehung von ADHS-Kindern berichten.

Von 15 bis 16.15 Uhr werden Workshops zu unterschiedlichen Themen stattfinden.

Der Teilnahmebetrag in Höhe von 15 Euro am Freitag und 25 Euro am Samstag wird vor Ort erhoben. Es besteht die Möglichkeit, Speisen und Getränke zu erwerben und Mittag zu essen.

Weiterhin erwartet die Teilnehmer eine Vielfalt an Informationsmaterial und didaktischen Lern- und Spielmaterialien, welches unter anderem käuflich erworben werden kann.

Das Tagungsbüro öffnet am Freitag um 14 Uhr und am Samstag um 8 Uhr. Eine verbindliche Anmeldung wird erbeten.

„Warum zappelt Philipp?“

Halberstadt (dku). Erstmals findet die Fachtagung zum Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom an zwei Sitzungstagen statt. Dazu lädt der „Freundeskreis Klinisches Förderzentrum für Kinder und Jugendliche, Schwerpunkt ADS/ADHS“ am Freitag und Sonnabend in das Tagungshaus in der Halberstädter Kirschallee ein.

„Hier treffen sich auch in diesem Jahr betroffene Eltern, weiterhin Pädagogen, Erzieher, Therapeuten, Ärzte, Psychologen und andere Gäste zu dieser von der Ärztekammer Sachsen-Anhalt zertifizierten Fachtagung“, sagte Chefarzt Dr. Cornelius Presch.

Das Symposium beschäftigt sich in diesem Jahr nicht nur mit Verhaltensauffälligkeiten, Diagnostik und Therapie, sondern auch mit Konzentrations- und Elterntraining.